

## **Hochwasser und Schnee: Immobilie mit der richtigen Versicherung gegen Elementarschäden absichern**

**Wohngebäude- sowie Hausratversicherung mit Elementarschutz deckt Schäden durch Schneedruck und Hochwasser ab / Günstige Policen ab 90 Euro p.a. erhältlich / Bis zu 390 Euro Preisunterschied pro Jahr**

**München, 14. Januar 2011**

74 Prozent aller Haushalte in Deutschland sind nicht gegen die finanziellen Folgen von Naturgewalten wie Schneedruck und Überschwemmung geschützt.\* Dabei sichern Verbraucher mit einem Aufschlag ab zwei bzw. drei Prozent auf die Wohngebäude- und Hausratversicherung diese Elementarschäden ab.

Zu diesem Ergebnis kommt das Vergleichsportal CHECK24.de, das im Zuge der aktuellen Überschwemmungen exemplarisch die Angebote von Wohngebäude- und Hausratversicherungen mit und ohne der Tarifoption Elementarschutz in den Städten Dresden, Köln und Bad Reichenhall verglichen hat.\*\*

Ein Versicherungsvergleich lohnt sich, denn zwischen den Anbietern bestehen Preisunterschiede von bis zu 390 Euro pro Jahr.

### **Elementarschadenschutz ab zwei Prozent Aufschlag erhältlich**

Eine Absicherung gegen Elementarschäden ist bereits ab einem Aufschlag von zwei Prozent zur Wohngebäude- und drei Prozent zur Hausratversicherung möglich. So verlangt die Medien Versicherung (Standard Tarif)\*\*\* 90 Euro p.a. für eine Wohngebäudeversicherung ohne Elementarschadenschutz, 92 Euro p.a. für eine Police mit dem Zusatzbaustein. Janitos-Kunden (Tarif Best Selection) zahlen für eine Hausratversicherung ohne Schutz gegen Naturgefahren 362 Euro p.a., mit dem entsprechenden Schutz 373 Euro pro Jahr.

Verbraucher, die bereits über eine Versicherung ohne Elementarschutz verfügen, sollten vor einer zusätzlichen Buchung die Preise vergleichen. Denn nicht bei allen Versicherungen ist der Elementarschutz so günstig: Bei den am Vergleich teilnehmenden Assekuranzen reichte der Aufschlag bis zu 364 Prozent bei der Wohngebäude- und 354 Prozent bei der Hausratversicherung.

### **Preisunterschiede von bis zu 390 Euro p.a. zwischen den Anbietern**

Die Höhe der Jahresprämie hängt stark von der Einordnung der Adresse in die Gefährdungsklassen des ZÜRS\*\*\*\* ab. Je weniger ein Wohnort durch Natureinflüsse gefährdet ist, desto geringer ist die Prämie. Dadurch kommt es auch innerhalb einer Stadt zu großen Preisunterschieden von bis zu 112 Euro pro Jahr.

Bei der Wohngebäudeversicherung sind die Policen mit Elementarschutz in Gegenden mit geringer Gefährdung (ZÜRS 1) bereits ab 92 Euro p.a. (Medien Versicherung), mit mittlerer Gefährdung (ZÜRS 2) ab 103 Euro p.a. (Medien Versicherung) erhältlich. Immobilienbesitzer in stärker gefährdeten Regionen, z.B. in der Nähe von großen Flüssen, müssen mindestens 212 Euro p.a. (Domcura) bezahlen.

Da bei der Hausratversicherung nicht alle Versicherungen zwischen den verschiedenen Risikogruppen unterscheiden, ist die günstigste Police mit Elementarschutz für die ZÜRS-Stufen 1-3 ab 91 Euro p.a. (Docura) erhältlich.

Ein Anbietervergleich lohnt sich bei jeder Gefährdungsstufe, da zwischen den Versicherern im Vergleich Preisunterschiede von bis zu 390 Euro pro Jahr bestehen (**siehe Tabelle der günstigsten Anbieter**).

### **74 Prozent der Haushalte ohne Versicherungsschutz gegen Naturgefahren**

Laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) sind 74 Prozent aller Haushalte nicht umfassend gegen die finanziellen Folgen von Naturgefahren versichert (Stand: August 2010).

Nur 26 Prozent der deutschen Haushalte haben einen Elementarschadenschutz in ihre Wohngebäudeversicherung integriert, der Hausbesitzer vor finanziellen Schäden durch extreme Wettererscheinungen wie Starkregen und Hochwasser schützt. Nur 15 Prozent versichern ihren Hausrat gegen Naturgefahren. Dabei sind laut GDV 98,5 Prozent aller Wohngebäude in Deutschland versicherbar.

*\*Quelle: Pressemitteilung des Gesamtverbands der Deutschen Versicherer (GDV) vom 10.08.2010 „Überschwemmung kann jeden treffen - immer noch 74 Prozent ohne passenden Versicherungsschutz“*

*\*\*Profile, die zur Berechnungsgrundlage dienen:*

*Einfamilienhaus, Neubau 2010, Neubausumme 300.000 Euro (Wert 1914: 25.210), Massivbauweise BAK1, Hartdach mit Ziegeln, 150 qm Wohnfläche, EG und 1. OG, kein Keller, kein ausgebautes Dach, ohne Garage, Versicherungsnehmer: 40 Jahre, kein öffentlicher Dienst, verheiratet, 1-Jahresvertrag (wenn möglich), kein genereller Selbstbehalt, jährliche Zahlweise, versichert: Schäden durch Feuer, Sturm/Hagel und Leitungswasser, Versicherungssumme für Hausrat 650 Euro pro qm, kein Fahrraddiebstahl, kein Glasbruch, mit Überspannungsschäden (mind. zwei Prozent) in 01139 Dresden, Kötzschenbroderstraße 26; 01069 Dresden, Strehlener Straße 20; 50678 Köln, Severinswall 47; 50823 Köln, Venloer Straße 226; 83435 Bad Reichenhall, Nonner Straße 32; 83435 Bad Reichenhall, Salzburger Straße 9*

*\*\*\*Im Beispiel: Bad Reichenhall Salzburger Straße 9*

*\*\*\*\*ZÜRS = Zonierungssystem für Überschwemmung, Rückstau und Starkregen*

#### **Pressekontakte:**

Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Eva Kollmann, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1172, eva.kollmann@check24.de

#### **Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:**

*Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 180 Kfz-Versicherungstarifen, über 970 Stromanbietern, mehr als 30 Banken, Flügen, Hotels und Mietwagen weltweit sowie den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Festnetz erfolgt dabei völlig anonym.*

*CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 200 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.*